

Ingolstadt, 23. Juni 2006

Motorsport

Audi kommt als DTM-Spitzenreiter nach England

- **Erstes Gastspiel der DTM in Brands Hatch**
- **82 Runden auf der kürzesten Strecke des Jahres**
- **Spitzenreiter Tom Kristensen Schnellster bei Testfahrten**

Viel Zeit, sich nach dem historischen Triumph mit dem Audi R10 TDI bei den 24 Stunden von Le Mans zu erholen, hat die Mannschaft von Audi Sport nicht: Am ersten Juli-Wochenende steht in Brands Hatch am Stadtrand von London der nächste Lauf der DTM auf dem Programm. Die DTM- und Sportwagen-Projekte laufen bei Audi Sport zwar getrennt voneinander, viele der 150 Mitarbeiter sind jedoch in beide Projekte involviert.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Dazu zählt Le Mans-Rekordsieger Tom Kristensen, der als Spitzenreiter der DTM zum britischen Gastspiel der populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie reist – und das mit besten Erinnerungen: Bei den offiziellen Testfahrten vor Saisonbeginn setzte der Däne in Brands Hatch mit 41,587 Sekunden die Bestzeit. Es war zugleich das Roll-out seines Siemens Audi A4 DTM, mit dem er inzwischen zwei zweite Plätze erzielt und zuletzt mit dem Sieg in Oschersleben die Tabellenführung übernommen hat.

Genau wie seine Markenkollegen freut sich Kristensen auf den nur 1,973 Kilometer langen „Indy Circuit“. Die kürzeste Strecke im DTM-Kalender gilt als eine der spektakulärsten und anspruchsvollsten des Jahres. Die Zuschauer können fast den gesamten Kurs einsehen, 82 Runden auf der Berg-und-Tal-Bahn werden Mensch und Material bis an ihre Grenzen fordern. Die Strategie wird im Rennen eine besonders große Rolle spielen, im Qualifying werden Hundertstel- und Tausendstelsekunden entscheiden.

Das Audi Sport Team Abt Sportsline hat unmittelbar nach dem Rennen in Oschersleben mit allen vier Fahrern in Magny-Cours (Frankreich) getestet und dabei wertvolle Erkenntnisse gesammelt, die das Team in Brands Hatch umsetzen möchte. Das Audi Sport Team Phoenix und das Audi Sport Team Rosberg rechnen sich mit ihren Vorjahresfahrzeugen ebenfalls gute Chancen aus. Das Kundenteam

Futurecome TME kommt erstmals auf eine Strecke, auf der es mit dem Audi A4 DTM aus der Saison 2004 bereits getestet hat.

Das Qualifying in Brands Hatch beginnt am Samstag, den 1. Juli um 12:37 Uhr Ortszeit (13:37 Uhr in Deutschland). Das Rennen wird wegen der Fußball-Weltmeisterschaft und der Tour de France bereits um 12 Uhr gestartet – zwei Stunden früher als sonst. Die ARD überträgt das Qualifying im „Ersten“ am Samstag ab 14:03 Uhr und das Rennen am Sonntag live ab 12:50 Uhr.

Stimmen vor dem Rennen in Brands Hatch

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef): „Die DTM kommt erstmals nach Brands Hatch – auf eine Rennstrecke, auf der Audi bereits viele Tourenwagen-Rennen gefahren ist und schon oft erfolgreich war. Wir wissen, dass es eine ganz besondere Strecke ist. Normalerweise gibt es dort sehr enge und heiße Rennen. Ich bin überzeugt: Die DTM in Brands Hatch, das ist Motorsport vom Feinsten. Als Führender der Meisterschaft dort hinzugehen, ist natürlich besonders schön.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Martin Tomczyk

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #4

„Brands Hatch ist eine kurze, aber anspruchsvolle Strecke. Man hat beim Fahren nur wenig Zeit, sich zu erholen. Ich glaube, dass wir dort gut sein werden – wie gut, das lässt sich nur schwer einschätzen, denn die Testfahrten haben vor Saisonbeginn stattgefunden. Ich freue mich jedenfalls auf das Rennen und darauf, dass es nach fünf Wochen Pause endlich weitergeht.“

Mattias Ekström

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #5

„Ich fahre zum ersten Mal ein Rennen in Brands Hatch. Bei den Tests waren wir dort gut unterwegs, und die Strecke hat mir Spaß gemacht. Nach Toms Sieg in Oschersleben müssen wir mit ein paar Kilogramm mehr Gewicht fahren. Aber dafür führt Tom die Meisterschaft an. Ich denke, es wird wieder ein harter Kampf mit Mercedes. Wir werden versuchen, Tom zu helfen, dass er die Tabellenführung auch nach Brands Hatch noch hat.“

Heinz-Harald Frentzen**Audi Sport Team Abt Sportsline, Veltins Audi A4 DTM #6**

„Das Rennen in Brands Hatch wird heiß. Der Kurs ist spektakulär und verzeiht keine Fehler. Die Abstimmung ist eigentlich nicht schwierig, trotzdem aber sehr entscheidend. Brands Hatch hat nur vier Kurven – und in allen vier Kurven muss das Auto perfekt passen. Die Strecke ist kurz, die Rundenzeiten werden nahe beieinander legen. Das heißt, es geht um Hundertstel.“

Tom Kristensen**Audi Sport Team Abt Sportsline, Siemens Audi A4 DTM #7**

„Wir alle freuen uns auf Brands Hatch. Es ist unser erstes Auslandsrennen in diesem Jahr. Brands Hatch hat eine große Tradition. 82 Runden auf dem Indy Circuit werden unglaublich hart, da ist volle Konzentration gefragt. Geraden gibt es kaum, es geht rauf und runter, die Kurven sind aufregend. In Brands Hatch muss einfach alles passen, wenn man gewinnen will.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Christian Abt, Audi Sport Team Phoenix, Playboy Audi A4 DTM #12

„Nachdem es bei den ersten drei Rennen dreimal nicht so geklappt hat, wie ich mir das vorgestellt habe, hoffe ich nun natürlich auf Brands Hatch – auch wenn das nicht unbedingt meine Lieblingsstrecke ist, weil sie ziemlich Micky-Maus-mäßig ist. Bei 82 Runden rechne ich im Rennen sogar mit dem Safety Car. Da kann es einige Überraschungen geben.“

Pierre Kaffer**Audi Sport Team Phoenix, Castrol Audi A4 DTM #14**

„Ich freue mich mächtig auf Brands Hatch. Die Testfahrten dort waren eindrucksvoll. Ich glaube, dass es ein toller Event wird. Auf einer englischen Traditions-Rennstrecke zu fahren, ist immer ein besonders schönes Gefühl. Mein letztes Rennen in England war 2004 mit dem Audi R8 in Silverstone – und das habe ich gemeinsam mit Allan McNish gewonnen.“

Frank Stippler**Audi Sport Team Rosberg, S line Audi A4 DTM #15**

„Die Strecke in Brands Hatch ist anspruchsvoll. Es geht hoch und runter, das ist wie eine kleine Nordschleife. Ich glaube, da trennt sich die Spreu vom Weizen, weil die Strecke wirklich schwierig ist. Beim Testen lief es gar nicht so schlecht. Mal abwarten, wie das am Rennwochenende aussieht.“

Timo Scheider**Audi Sport Team Rosberg, Gebrauchtwagen:plus Audi A4 DTM #16**

„Die Fans werden in Brands Hatch ein spannendes und interessantes Rennwochenende erleben. Ich selbst bin kein Freund der kleinen Strecke, die große Strecke hätte mir fahrerisch mehr Spaß gemacht. Aber für die Fans ist es natürlich toll, dass wir so oft bei ihnen vorbeikommen. Als Fahrer müssen wir uns bei 82 Runden wohl auf einen Drehwurm einstellen...“

Vanina Ickx**Futurecom TME, Original Zubehör Audi A4 DTM #20**

„Wir haben in Brands Hatch im März getestet. Damals war es ziemlich kalt. Auch dieses DTM-Rennen wird hart und interessant. Die Strecke ist kurz und eng, die Auslaufzonen sind klein. Das Team und ich haben in den letzten Wochen versucht, die Boxenstopps und die Abstimmung des Autos zu verbessern. Ich hoffe, es hilft.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Olivier Tielemans**Futurecom TME, Original Zubehör Audi A4 DTM #19**

„Ich bin in Brands Hatch bei den Testfahrten vor Saisonbeginn schon eineinhalb Tage mit dem A4 DTM gefahren. Das sollte mir helfen, besser zurecht zu kommen als bei den bisherigen Rennen.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Brands Hatch wird für die DTM eine ganz tolle Geschichte. Wir haben uns dort schon beim Testen wohl gefühlt. Nach dem Sieg in Oschersleben sind wir voll motiviert und hoffen auch in Brands Hatch auf ein gutes Ergebnis, um in der Meisterschaft weiter vorne mitspielen zu können. Wir haben die Zeit seit Oschersleben genutzt, um uns weiterzuentwickeln.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Ich glaube, das wird in Brands Hatch ein Lotteriespiel mit den Boxenstopps. Es wird darauf ankommen, ob man nach einem Boxenstopp frei fahren kann oder im Verkehr hängen bleibt. Vielleicht kann man dort sogar mit einem Vorjahresauto weit in die Punkte fahren. Wir haben vom Test eine Basis, auf der wir gut aufbauen können.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Ich freue mich auf Brands Hatch. Der kleine Micky-Maus-Kurs, wie ihn einige Fahrer nennen, ist

eigentlich ganz lustig – vor allem für die Zuschauer, weil sie die ganze Strecke überschauen können. Lustig wird es auch mit dem Verkehr. Und mit den vielen Runden kommt auf die Fahrer ganz schön was zu. Unser Ziel ist es, in Brands Hatch endlich einmal Qualifying und Rennen optimal hinzukriegen.“

Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617

E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Fakten zum DTM-Rennen in Brands Hatch

Bisherige Sieger

Die DTM startet zum ersten Mal in Brands Hatch

Schnellste Runde bei den Tests vor Saisonbeginn

Tom Kristensen (Siemens Audi A4 DTM), 41,587 Sek.

Streckenlänge

1,973 km

Renndistanz

82 Runden = 161,786 km

Punktstände DTM 2006

Fahrer

1. Kristensen	26
2. Schneider	24
3. Spengler	12
4. Green	11
Frentzen	11
Häkkinen	11
7. Margaritis	7
8. Tomczyk	6

Teams

1. Audi Sport Team Abt	37
2. Vodafone/Salgitter AMG-Mercedes	35
3. DaimlerChrysler Bank AMG-Mercedes	23
4. stern/Easy Rent AMG-Mercedes	13
5. Audi Sport Team Abt Sportsline	8
6. Audi Sport Team Rosberg	1

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com